

II-2869 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4433 IJ

1977-10-28

A n f r a g e

der Abgeordneten MELTER, DR. SCRINZI
an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung
betreffend Karenzurlaubsgeld bei Auslandsaufenthalt

In der letzten Novelle zum Arbeitslosenversicherungsgesetz wurde u.a. eine Bestimmung aufgenommen, wonach der Anspruch auf Arbeitslosengeld bei einem Auslandsaufenthalt ruht und im § 29 bestimmt, daß diese Vorschrift auch für das Ruhen des Anspruches auf Karenzurlaubsgeld sinngemäß anzuwenden ist. Dies führt nunmehr in der Praxis zu vom Gesetzgeber nicht gewollten Härtefällen. Begibt sich nämlich eine Bezieherin von Karenzurlaubsgeld auch nur kurzfristig - etwa zu einem Verwandtenbesuch oder zu einem Urlaub - ins Ausland, so führt dies zu einer Einstellung des Karenzurlaubsgeldes für diesen Zeitraum.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

1. Werden Sie prüfen lassen, ob eine Beseitigung der aufgezeigten Härten im Erlaßwege möglich ist ?
2. Falls dies nicht möglich ist, werden Sie eine Novelle zum Arbeitslosenversicherungsgesetz ausarbeiten lassen, wonach ein Ruhen des Karenzurlaubsgeldes bei kurzfristigen Auslandsaufenthalten in Zukunft nicht mehr mehr eintritt ?

Wien, 1977-10-28